

am vergangenen Spieltag über
freuen. Mit jeweils 9:5 schlu-
die Herren, die Herren 40 und
Damen II zu. Eine deutliche
erlage mussten allerdings die
en des TCL beim SV Kranzberg
ecken.

Herren: Zugeschlagen und mit 9:5
nktet haben vergangenes Wo-
nde die Langenpreisinger
s-Herren, die bei der FVgg
eldorf antraten. Nach einer
eise kämpferisch errungenen
ilanz nach den Einzeln, konn-
das Team Pescolderung/Gabb
:1) beim Doppel drei weitere
punkte für Langenpreising
ten. Die Einzelergebnisse: Do-
Pescolderung (6:3/6:0), Fabi-
abb (7:5/6:2), Oliver Czekirda

kirda/Meier (6:4/1:6/6:10).
Herren 40: Ein 9:5-Ergebnis
konnten auch die Herren 40 gegen
den FC Hohenpolding erzielen. Mi-
chael Beuschel (6:1/7:5), Andreas
Strangmüller (6:4/6:1) und Thomas
Löblein (6:4/7:5) setzten sich bei ih-
ren Gegnern durch. Bernd Schau-
fuss unterlag 3:6/1:6. Weitere drei
Punkte gewann Langenpreising
durch das Doppel Bohm/Hembra
(6:3/6:2). Beuschel/Siegler hingegen
mussten sich mit 2:6/2:6 geschlagen
geben.

Damen: Nichts zu bestellen hat-
ten die Langenpreisinger Damen,
die gegen den SV Kranzberg ein
0:14 auf eigener Anlage einstecken
mussten. Alle Spielerinnen hatten
mit klaren Ergebnissen das Nachse-

wei (1:0/1:0), Regina Biegl (0:0/0:0),
Pillar Katharina (1:6/2:6). Doppel-
spiele: Zahnweh/Steiger (5:7/2:6),
Adelsberger/Piller (1:6/1:6).

Damen II: Mit 9:5 endete auch das
Spiel der Damen, die vergangenen
Sonntag beim SC Vierkirchen um
den Gewinn kämpften. Nachdem sie
sechs Matchpunkte nach zwei Tie-
break-Spielen bei den Einzeln für
sich verbuchen konnten, setzte sich
der Erfolg beim Doppel Heilmeier/
Pescolderung (6:4/7:5) fort. Gaenge/
Weigert mussten ihr Spiel jedoch an
die Vierkirchennerinnen mit 5:7/2:6
abgeben. Die Einzelergebnisse: Jas-
min Gaenge (1:6/3:6), Lena Heilmei-
er (1:6/6:3/10:6), Theresa Pescolde-
rung (6:4/6:4), Franziska Schmid
(6:4/2:6/10:4).

Nach dem Abpfiff in den Chiemsee

M-E1 schlägt sich achtbar beim gut besetzten Turnier des TSV Rimsting

Kurz vor Schluss zeigte sich die in-
dividuelle Klasse der Jungs von der
Säbener Straße bei einem schönen
Alleingang, der in der letzten Spiel-
minute zum 2:0 führte.

Im zweiten Gruppenspiel stand
man der Auswahlmannschaft der
Chiemsee-Region gegenüber. Die
Moosburger agierten unkonzentriert
und erhielten mit einer
1:4-Niederlage die Quittung. Den
Ehrentreffer erzielte Niclas Melfi.

Als nächster Gegner wartete der
österreichische Vertreter vom FC
Kufstein auf den FCM-Nachwuchs.
Diesmal machte man es besser und
konnte die Partie durch Tore von Fe-
lix Heilmaier (2), sowie Jakob
Schmid und Niclas Melfi siegreich
gestalten.

Im letzten Gruppenspiel ging es
darum, den dritten Gruppenplatz
zu sichern. Der Gegner war der SV
Schlossberg-Stephanskirchen, der
bei einem Sieg ebenfalls den dritten

Gruppenplatz innehaben würde. In
einem bis zum Schluss spannenden
Spiel behielten die FCM-Kicker die
Oberhand und konnten das Spiel
mit 2:1 durch die Tore von Felix
Heilmaier gewinnen.

Im Spiel um Platz fünf traf man
auf die alten Bekannten des SV Pla-
negg-Krailling, was wie immer ein
spannendes Spiel bedeutete. So
stand es nach der regulären Spiel-
zeit 0:0. Dies war für die Planegger
glücklich, da der FCM zweimal am
Aluminium scheiterte. So musste
das Achtmeterschießen die Ent-
scheidung bringen. Hier waren die
Planegger die glücklichen Gewin-
ner und konnten sich den fünften
Platz sichern.

Zum Abschluss der Saison steht
für den Moosburger Nachwuchs am
Samstag noch das Turnier beim SV
Wacker Burghausen an, das in der
großen Wacker Arena ausgetragen
wird.

ebenso knapp am Tor vorbei wie
zwei Minuten später Mihajlovic.
Nach der Pause ging es zunächst
so weiter. In der 50. Minute lief
Hohlenburger allein auf den Torhü-

vehemt schoss. Doch der Ball lan-
Max Klotz machte danach seine Sa-
che besser und erzielte das entschei-
dende 7:6 für Mering.

Infos zur Qualifikation

BSO Schraudner Ehrengast bei Schiedsrichtern



Nahmen an der Schiedsrichterpflichtversammlung teil (v.l.): BSO Robert Schraudner, Dominik Maier (SpVgg Attenkirchen), Phillip Drescher (SV Dietersheim) und Schiedsrichterobmann Benjamin Heigl.

Langenbach. Die Schiedsrichter-
pflichtversammlung fand am Mon-
tag im „Alten Wirt“ statt. Als Eh-
rengast konnte die Schiedsrichter-
gruppe (SRG) Freising den Bezirks-
schiedsrichterobmann (BSO) Ro-
bert Schraudner begrüßen. Nach ei-
ner Gedenkminute für den verstor-
benen Kameraden Manfred Scha-
benberger ging Obmann Benjamin
Heigl vermehrt auf die Qualifikati-
on der SRG Freising ein. Zum Be-
dauern Heigls haben mit Iris Spita-
ler (Landesliga) und Maxi Deischl
(Bezirksliga) zwei Schiedsrichter
freiwillig aufgehört. Für die beiden
stiegen Dominik Maier und Phillip
Drescher in die Bezirksliga auf.
Cordula Gangl, Julia Kistler und
Stefan Gomm sind weiterhin in der
Bezirksliga aktiv.

Robert Schraudner hielt ein sehr
informatives Referat über die anste-
henden Punkte des Bezirks-
schiedsrichter-Ausschusses (BSA)
und dessen Ziele und Aufgaben. Er
informierte zudem sehr stolz über
die Qualifikation der oberbayri-
schen Schiedsrichter von der Ebene
des DFB bis zur Bezirksliga. Zudem
gab er Einblicke in die Arbeitsgrup-
pe 8, Schiedsrichtergewinnung/
Schiedsrichtererhaltung.

In dieser Versammlung wurden
ebenfalls die Verlängerungsmarken
ausgegeben. Das Ganze erfolgte mit
einer freiwilligen Spende, welche
der Familie des verstorbenen Schieds-
richterkameraden Manfred Scha-
benberger zugutekommt. Es wurde
hier ein beachtlicher Betrag von 350
Euro erzielt.